

Mein Name ist Brigitte Schmitt. Ich bin verheiratet, habe einen erwachsenen Sohn und wohne in Hollstadt, einem kleinen Dorf in Unterfranken.



Ich brauche die Natur um mich herum, deshalb praktiziere ich Qigong nach Möglichkeit im Freien.

Wie bin ich zu Zheneng Qigong gekommen? Da ich schon lange mit einer „chronischen Schmerzstörung“ zu kämpfen hatte und die Ärzte mir kaum weiterhelfen konnten, war ich auf der Suche nach Selbsthilfe. Ich bin auf das Seminar „Selbsteilungskräfte wecken“ gestoßen und wusste, das ist das Richtige.

Nach diesem ersten Seminar habe ich gespürt wie gut mir diese Methode tut und habe mich entschlossen die Ausbildung zur Zheneng Qigong Lehrerin zu beginnen.

Seitdem bin ich auf dem Weg zu mir selbst. Auf diesem Weg sehe ich immer mehr, dass Veränderung bei mir beginnen muss.

Die Ausbildung war für mich ein Herzenswunsch.

Außerdem ein Weg zur Heilung für mich selbst und ein Bedürfnis diese Selbsteilungsmethode an andere weiter zu geben.

Im Frühjahr 2017 habe ich die Ausbildung bei Birgit Becker-Petersen begonnen. Weitere Seminare zur Vertiefung bei Ping Dietrich-Shi und den chinesischen Lehrern Tao und Lu. Im Mai 2019 konnte ich die Ausbildung erfolgreich abschließen.

Ich unterrichte seit September 2019 an der Volkshochschule Bad Neustadt/S. Ich gebe mein Wissen mit viel Freude an meine Kursteilnehmer weiter und kann mich dadurch selber weiter entwickeln.

Zheneng Qigong hat mir zu mehr Ruhe, Geduld und Selbstvertrauen verholfen. Ich nehme meinen Körper immer besser wahr. Die körperlichen und seelischen Symptome verbessern sich mehr und mehr. Dafür bin ich sehr dankbar.

Haola